



ZÜRCHER
FILMSTIFTUNG

Medienmitteilung



V.l.n.r.: Christian Jungen, Corine Mauch, Bettina Oberli und Alain Berset am Carpet des letzten ZFF.
© Andreas Rentz/Getty Images for ZFF

So entstehen in Zürich erfolgreiche Filme

Zürich, 17. August 2021

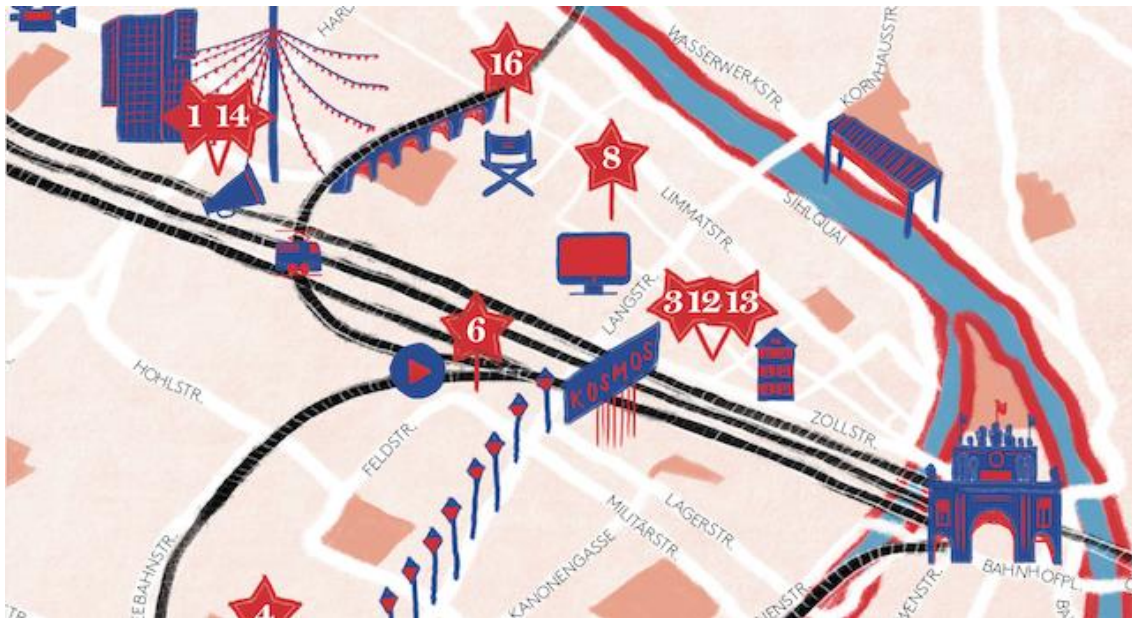
Das gemeinsame Ziel der Zürcher Filmstiftung und des Zurich Film Festival wird weiterverfolgt: Mit dem zweiten Tag des Zürcher Films am Dienstag, 28. September 2021, richtet sich das Augenmerk erneut auf den Filmstandort Zürich und wird dargelegt, wie wichtig das Filmschaffen wirtschaftlich und gesellschaftlich für Stadt und Kanton ist. Dazu organisieren das ZFF und die Zürcher Filmstiftung den Zürcher Filmlauf – eine Tour entlang der Wertschöpfungskette im Film. Zudem spielt das ZFF die Zürcher Filme aus der offiziellen Selektion und rundet den Tag mit der Zürcher Filmnacht ab.

Am 28. September rücken das Zurich Film Festival (ZFF) und die Zürcher Filmstiftung erneut die Filmhauptstadt der Schweiz in den Fokus: Rund zwei Drittel der nationalen Akteure wie (Post-) Produktionsfirmen, Verleiher und Kinos sind in Zürich domiziliert. «Der Schweizer Film ist international im Aufwind und viele erfolgreiche Produktionen wie WANDA, MEIN WUNDER von Bettina Oberli, WOLKENBRUCH von Michael Steiner oder EDEN FÜR JEDEN von Rolf Lyssy wurden in Zürich entwickelt, finanziert und gedreht», erklärt Christian Jungen, Artistic Director des Zurich Film Festival. «Die Bevölkerung schätzt das einheimische Filmschaffen, weiss aber noch zu wenig

Bescheid darüber, wie viel Wertschöpfung die Filmszene generiert und wie viele Arbeitsplätze sie schafft. Das wollen wir nun mit dem Tag des Zürcher Films ändern.»

Der zweite Tag des Zürcher Films soll der Bevölkerung das Filmschaffen in seinen vielen Facetten noch einmal näherbringen. Denn der Film als kulturelles Angebot und Magnet einer kreativen Szene macht eine Region abwechslungsreicher, attraktiver und lebenswerter. Weiterhin werden durch lokale Produktionen Zürcher Geschichten in die Welt getragen. «Das Zurich Film Festival lenkt die Aufmerksamkeit auf das lokale Filmschaffen. Besucherinnen und Besucher, die nicht nur Filme schauen, sondern auch wissen möchten, wo und wie diese in der Stadt Zürich entstehen, sind herzlich eingeladen, am Zürcher Filmlauf teilzunehmen», unterstreicht Stadtpräsidentin Corine Mauch.

«Die Produktion von Schweizer Filmen ist nur möglich dank Fördermitteln der öffentlichen Hand», ergänzt Julia Krättli, die Geschäftsführerin der Zürcher Filmstiftung: «Daher freuen wir uns sehr, der Bevölkerung zusammen mit dem ZFF und den beteiligten Unternehmen einen Blick hinter die Kulissen des Films zu ermöglichen.»



Die Karte zum Filmlauf wird demnächst auf zff.com aufgeschaltet.

Am Tag des Zürcher Films steht der Filmlauf im Zentrum. Er führt zu zahlreichen Zürcher Firmen und Institutionen, die wichtig sind für das lokale Filmschaffen. Von der Finanzierung über die Entwicklung, Produktion und Postproduktion bis zum Verleih zeigen und vermitteln Akteure der Zürcher Filmbranche an diesem Tag ihre Arbeit. So erfahren Besucherinnen und Besucher beispielsweise, wie ein Animationsfilm entsteht, wie Filme geplant werden oder ihren finalen Schliff erhalten. Und in Filmstudios lässt sich Set-Luft schnuppern. Der Filmlauf ist kostenlos und verläuft ohne Voranmeldung.

Folgende Akteure der Filmbranche öffnen am Zürcher Filmlauf ihre Türen:

[Aaron Film GmbH](#), [Abrakadabra Films AG](#), [Andromeda Film AG](#), [Ascot Elite Entertainment](#), [Cinagrell GmbH](#), [Condor Films AG](#), [Contrast Film Zürich GmbH](#), [Eis am See/Produktion](#), [Filmgerberei GmbH](#), [First Hand Films GmbH](#), [Ginetta Film](#), [Glaus Casting](#), [Great Garbo - Baldenweg](#), [Magnetix Tonstudio AG](#), [Maximage GmbH](#), [Studio uuuu!](#), [Zürcher Hochschule der Künste](#), [Zürcher Filmstiftung](#)

Auch sind während des ganzen Tages diverse Zürcher Filme aus dem ZFF-Programm in den lokalen Kinos zu sehen. Abgerundet wird der zweite Tag des Zürcher Films durch die bereits zur Tradition gewordene Zürcher Filmnacht. Diese steht ganz im

Zeichen des Austauschs zwischen Politik und Filmschaffen.

Das vollständige Programm des 17. Zurich Film Festival (23.9. - 3.10.2021) wird am Donnerstag, 9. September, ab 12 Uhr unter zff.com/programm veröffentlicht. Zudem ist es auf der offiziellen Festival-App Tribo einsehbar, wo auch ein persönliches Festivalprogramm zusammengestellt werden kann. Der Ticketverkauf startet am Montag, den 13. September.

Zürcher Filmlauf

Der Filmlauf findet am Dienstag, 28. September 2021, zum zweiten Mal statt. Die Teilnahme ist kostenlos und verläuft ohne Voranmeldung. Das detaillierte Programm wird demnächst bekannt gegeben. Aufgrund der begrenzten Kapazität in den Büroräumlichkeiten gilt das Prinzip «dä schnäller isch dä gschwinder». Schutzmassnahmen haben für die Veranstalter oberste Priorität und werden stets der aktuellen Situation angepasst. Der Tag des Zürcher Films wird durch die bereits zur Tradition gewordene Zürcher Filmnacht abgerundet. Diese steht ganz im Zeichen des Austauschs zwischen Politik und Filmschaffen. Die Veranstalter freuen sich auf einen weiteren Tag des Zürcher Films und auf inspirierende Begegnungen am Filmlauf.

Weitere Informationen: industry.zff.com

Zurich Film Festival

Das Zurich Film Festival (ZFF) ist das grösste Herbstfestival im deutschsprachigen Raum und präsentiert während 11 Tagen die schönsten Entdeckungen sowie die meist erwarteten Filme des Jahres. Das ZFF fördert den Austausch zwischen aufstrebenden Regisseurinnen und Regisseuren, arrivierten Filmschaffenden, der Filmindustrie und dem Publikum. Im Corona-Jahr 2020 konnte mit 165 Filmen ein vollumfängliches Programm erfolgreich physisch umgesetzt werden. Das ZFF verzeichnete 68'000 Zuschauer (2019: 117'000) und zog tausende akkreditierte Film- und Medienschaffende aus (fast) aller Welt an – 'Cause Life is Better with Movies! Die 17. Ausgabe findet vom 23. September bis 3. Oktober 2021 statt.

Weitere Informationen: zff.com

Zürcher Filmstiftung

Die Zürcher Filmstiftung fördert seit 2005 das professionelle Filmschaffen im Kanton Zürich. Sie unterstützt die Entwicklung von Drehbüchern und Drehvorlagen, die Realisierung, die Promotion und den Vertrieb von Filmen. Die Stiftung wird durch den Kanton Zürich, die Stadt Zürich und den kantonalen Finanzausgleich finanziert. Dazu kommen Erträge des Stiftungskapitals und Rückflüsse aus erfolgreichen Filmen.

Weitere Informationen: filmstiftung.ch

Zurich Film Festival

Kaja Eggenschwiler, Head of PR

Material- und Interviewanfragen bitte an: media@zff.com, + 41 78 745 13 71

Bildmaterial: [Download hier](#)